

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „die_sozial_tante“ vom 12. Dezember 2021 12:20

Zitat von Plattenspieler

Wie kommst du darauf?

Das ist so. Darüber braucht man nicht zu diskutieren. Kinder sehen sich eben nicht vor, waschen sich nicht 20 Mal die Hände und haben Kontakt zu vielen verschiedenen Altersstufen, teilweise auch ohne Maske, teilweise ohne sich vorzusehen. Frag mal eine Erzieherin.

Ich rede nicht nur von der Schule. Oder meinst du, der 3 Jährige Maximilian wäscht sich nachdem er die Bauklötze von Tim Joel angefasst hat gleich die Hände, umarmt seine Freunde weniger oder fasst weniger Türklinken oder Kinder an, nur weil wir Corona haben?

Ich hab selbst im Erzieherbereich gearbeitet und kenne noch heute viele ehemalige Erzieherinnenkollegen.

Alle Lehrer jammern immer wie schlimm es ist. Davon waren scheinbar aber die wenigsten in einer Kita und haben mal geschaut, was da jetzt gerade abgeht.

Die Erzieherinnen versuchen schon ihr menschenmögliches, aber sie sind eben auch nur Menschen. 2 Jährige laufen nicht mit Masken herum. Die fassen alles an, wollen alles erkunden, lecken alles an, wollen ihre Sinne entdecken. Denen kannst du nicht erklären, warum sie plötzlich ihre Freunde nicht mehr umarmen sollen. So gut wie jeder von ihnen hat Geschwister.

Da wird Corona nun mal von A nach B getragen und das schneller, weil die eben den Sinn hinter den Maßnahmen noch nicht begreifen.

Schulkindern ab Klasse 1 kannst du das wenigstens erklären. Versuch das mal bei 2 Jährigen.

Wir hatten in der Schule teilweise nur noch 6 Klassen. Die anderen waren alle in Quarantäne.

In der Kita ist es noch schlimmer. Die sind teilweise alle dicht hier.

Und weil ich angeschrieben wurde, dass Großeltern über Weihnachten doch bitte selbst entscheiden können wen sie wann sehen. Das sollte so sein, aber tickt die Realität eben anders. Alte Leute wissen nicht, wie viele Weihnachten sie noch haben. Die freuen sich über die Enkelkinder. Die gehen eben davon aus, dass schon nichts passieren wird.

Welche Oma wird denn bitte sagen, dass die Tochter dieses Jahr nicht mit dem 2 Jährigen vorbei kommen soll, weil sie nicht angesteckt werden will? Da blutet der doch das Herz.

Den gleichen Schwachsinn erlebe ich im Umfeld (auch schon letztes Jahr) an den Feiertagen. Es heißt, es können sich nicht mehrere Familien gleichzeitig treffen.

Ja, was macht man? Trifft sich an Weihnachten mit Familie A und am 1. Weihnachtsfeiertag mit Familie B. Am Ende haben sie sich dann doch alle gesehen und infiziert. Super sinnvoll.